

shm profit Handwerk

Die professionelle Software
für das Handwerk



Installationsanleitung

Installationsanleitung shm profit Handwerk

Nutzung

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige, schriftliche Zustimmung von shm software GmbH & Co. KG reproduziert, übertragen, übersetzt, abrufbar in einem Medium gespeichert oder in eine gesprochene Sprache übersetzt werden. Änderungen des Handbuchs bleiben vorbehalten und sein Inhalt begründet keinerlei Ansprüche seitens des Käufers und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. shm-Programme dürfen lediglich entsprechend den Bestimmungen der Lizenzvereinbarung kopiert und eingesetzt werden. Jede andere Nutzung ist untersagt.

Sicherungskopie

Laut Gesetz ist es Ihnen gestattet, eine Sicherungskopie des entsprechenden Programms nur zum Zwecke der Archivierung anzulegen. Jedes weitere Kopieren der Software – gleich zu welchem Zweck – ist gesetzeswidrig und wird strafrechtlich wie zivilrechtlich verfolgt.

Hinweis

Dieses Handbuch wird für die jeweils aktuelle Version der Programme bereitgestellt. Korrekturen und Ergänzungen sind in den folgenden Auflagen, auch für neue Programmstände, enthalten. Änderung des Textes bleiben vorbehalten. Der Inhalt dieses Handbuchs ist ohne Gewähr. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Warenzeichen

Alle angegebenen Produktnamen sind urheberrechtlich geschützt und eingetragene Warenzeichen / Markennamen der jeweiligen Inhaber.

shm software® ist eingetragenes Warenzeichen der shm software GmbH & Co. KG.

Copyright © 1997-2024 shm software® GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten. MS®, Microsoft®, Windows®, Windows 10®, Windows 11®, Office®, Word®, Excel®, Powerpoint® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. DiGiS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma SYKAPLAN GmbH, 97078 Würzburg.

Report-/Druckmodul List & Label® Version 8.0: Copyright combit® GmbH 1991-2001.

sirAdos® ist ein registrierter Markenname der WEKA MEDIA GmbH & Co. KG, time report® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR.

www.ausschreiben.de ist ein eingetragenes Warenzeichen der ORCA Software GmbH, Rosenheim.

Autor

© 2024 - Die Autoren der
shm software GmbH & Co. KG
Datum: 09/2024

Irrtümer und Änderungen vorbehalten

Herausgeber und Verleger



shm software GmbH & Co. KG
Gaißbacher Str. 3
D-83646 Bad Tölz
Fon: +49 (0) 8041-782450
Fax: +49 (0) 8041-7824511
info@shm-software.de
www.shm-software.de

Inhaltsverzeichnis

Installationsanleitung	1
Vor der Installation	1
Neuinstallation Einplatzversion	2
Neuinstallation Mehrplatzversion	8
.....Serverinstallation	9
.....Workstationinstallation	14
Updates und Servicepacks	19
.....Datenkonvertierung	22
.....Versionserkennung	25
Software-Registrierung	26
Hilfe zur Freischaltung	28
Wichtige Betriebssystem & Servereinstellungen	29
.....Servereinstellungen - Windows	30
.....Einstellungen an den Clients	30
Laufwerksfreigaben & Mappings	31
shm Support	33
Index	34

1 Installationsanleitung

shm profit Handwerk

Herzlich Willkommen zur Installations-Hilfe der shm software GmbH & Co. KG. Diese Hilfe führt Sie durch die Neu- oder Updateinstallation von Einplatz- oder Mehrplatzversionen der Handwerkersoftware *shm profit Handwerk*

2 Vor der Installation

Vor jeder Installation muss sichergestellt sein, dass der Installationsprozess der shm Programme vollständig ablaufen kann und nicht durch externe Umstände blockiert wird. Daher beachten Sie bitte folgende Punkte:

WICHTIG!

1. Beenden Sie bitte sämtliche Anwender-Programme auf Ihrem Computer.
2. Die Windows-Benutzerkontensteuerung sollte deaktiviert sein und Sie sollten über genügend Rechte (am Besten Administratorrechte) verfügen um den Installationsprozess durchführen zu können.
3. Beenden oder deaktivieren Sie Anti-Viren-Programme und zusätzliche Programme und Einstellungen die den Installationsprozess behindern können.
4. Bei Updates beenden Sie bitte alle shm profit Programme auf allen Workstations/Clients und sichern Sie Ihre Daten.
5. Nach erfolgreicher Installation tragen Sie bitte für den laufenden Betrieb die shm Programmdatei "PROFIT.EXE" sowie die shm Programmpfade von Server und Workstation in die Ausnahmen Ihrer Anti-Viren-Programme ein.

3 Neuinstallation Einplatzversion

Installation von CD

Legen Sie die shm-CD in das CD Laufwerk Ihres Computers. Das shm Startmenü (siehe folgende Abb.) startet automatisch. Sollte es nicht automatisch starten, können Sie mit dem Windows-Explorer manuell die "START.EXE" aufrufen.

Installation aus einer Download-ZIP-Datei

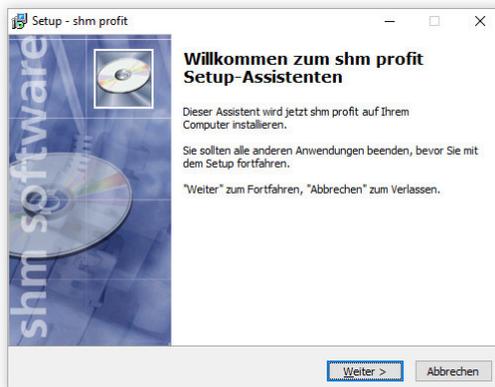
Entpacken Sie die von www.shm-software.de heruntergeladene ZIP-Datei in ein leeres Verzeichnis. Aktivieren Sie die "START.EXE" per Doppelklick. Das shm Startmenü (siehe folgende Abb.) startet.

shm-Startmenü



Willkommen zur Neuinstallation

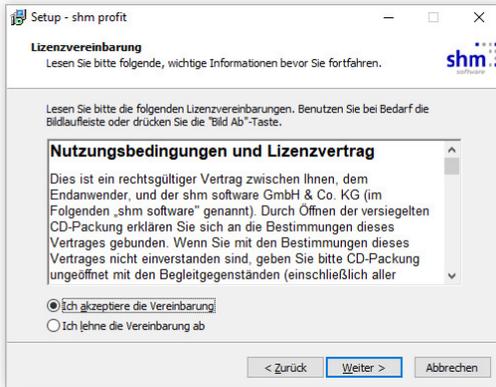
Wählen Sie die Option "Neuinstallation" und der Setup-Assistent startet. (siehe folgende Abb.)



Bitte lesen Sie die Informationen am Bildschirm und drücken "Weiter".

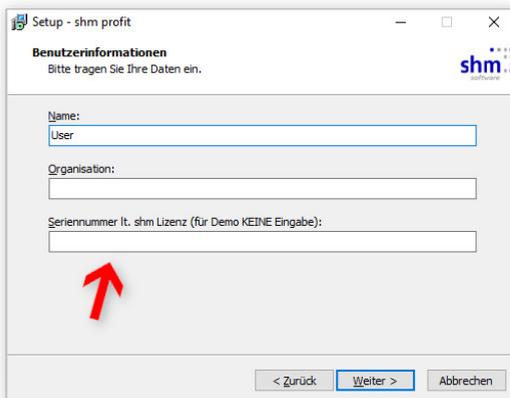
Nutzungsbedingungen der shm Software GmbH & Co. KG

Wenn Sie einverstanden sind markieren Sie "Ich akzeptiere die Vereinbarung" und klicken Sie auf "Weiter". In jedem anderen Fall bleibt der "Weiter" Schalter gesperrt und Sie können die Installation abbrechen.



Eingabe der Seriennummer

Geben Sie Ihren Namen und ggf. den Firmennamen ein falls das Setup diese Parameter nicht schon automatisch erkannt hat. Geben Sie die mitgelieferte Seriennummer (erhalten Sie von der shm Software GmbH & Co. KG) ein und klicken Sie auf "Weiter".



Anhand der Seriennummer installiert das Setup-Programm die von Ihnen erworbene Version (z.B. Handwerk Einplatz oder Mehrplatz).

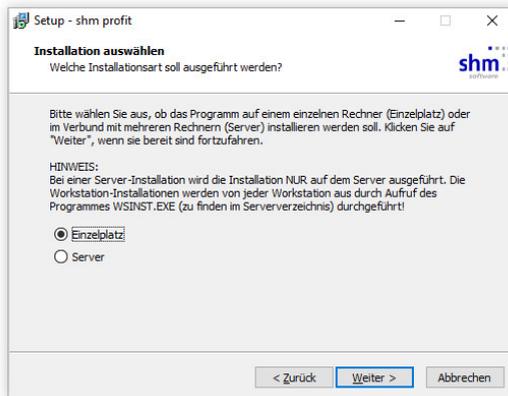
Neuinstallation Einzelplatzversion

Demoversion!

Wenn Sie das Feld "Seriennummer" leer lassen, installiert das shm Setup automatisch die Vollversion "Handwerk professional" mit allen Zusatzmodulen. Sie können die Software nun zeitlich begrenzt testen. Die nachträgliche Eingabe der Seriennummer ist jederzeit möglich.

Installationsart

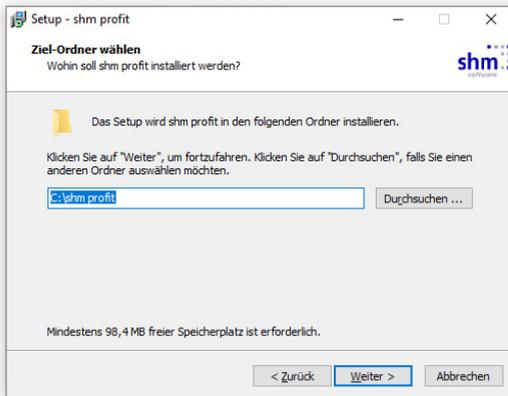
Wählen Sie die Installationsart "Einzelplatz" für eine lokale Installation auf einem Rechner oder die Installationsart "Server" für eine Mehrplatzinstallation in einem Netzwerk.



In diesem Beispiel wird nur die Einzelplatzinstallation beschrieben. Die Mehrplatzversion wird im Kapitel "[Neuinstallation Mehrplatzversion](#)" beschrieben.

Zielordner wählen

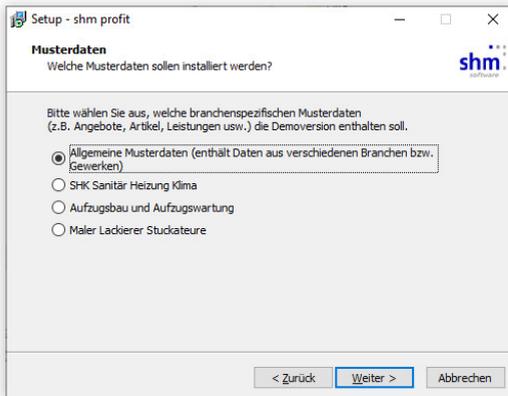
Wählen Sie den Ordner in den die shm Software installiert werden soll.



Das Setup schlägt einen Zielordner vor. Klicken Sie auf "Weiter" um zu akzeptieren oder ändern Sie den Pfad mit dem Schalter "Durchsuchen". Klicken Sie auf "Weiter".

Musterdaten zum Testen auswählen

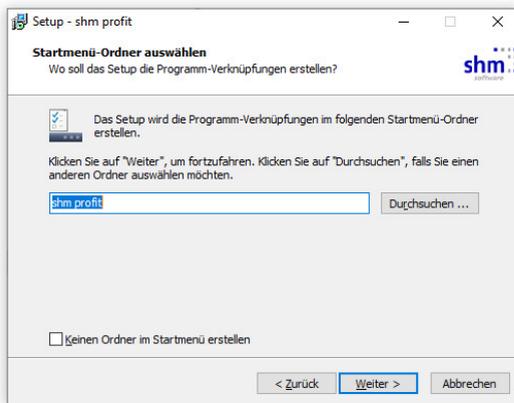
Um die shm Handwerkersoftware optimal testen zu können haben Sie die Möglichkeit Musterdaten von verschiedenen Branchen auszuwählen (siehe folgende Abb.)



Startmenü-Ordner

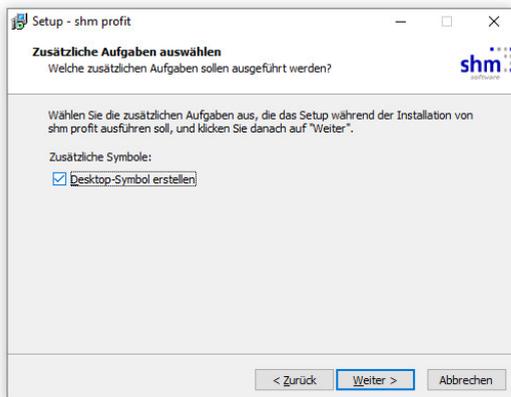
Das Setup legt den Startmenüordner an. Klicken Sie auf "Weiter".

Neuinstallation Einplatzversion



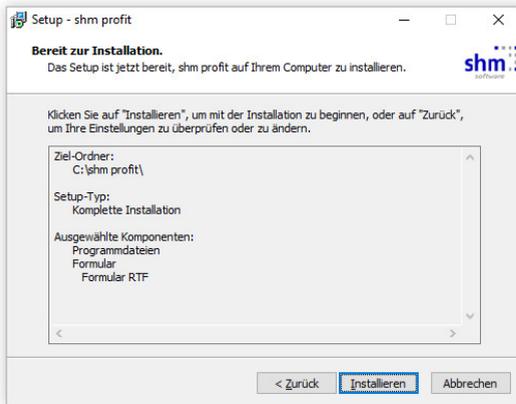
Desktop-Icon

Auf Wunsch erstellt das Setup ein Desktop-Symbol. Klicken Sie auf "Weiter".



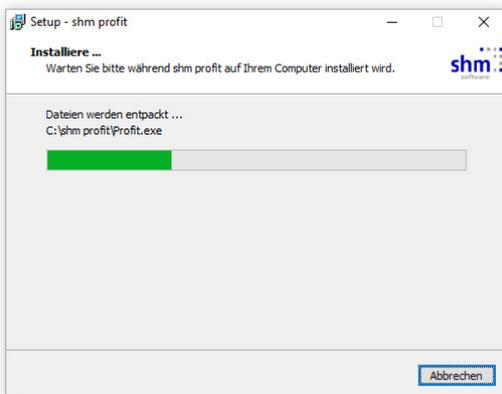
Fertig zur Installation

Alle Angaben werden Ihnen nochmals angezeigt. Wenn alles korrekt ist klicken Sie auf "Installieren" und das Programm wird auf Ihrem Rechner installiert.



Installation läuft...

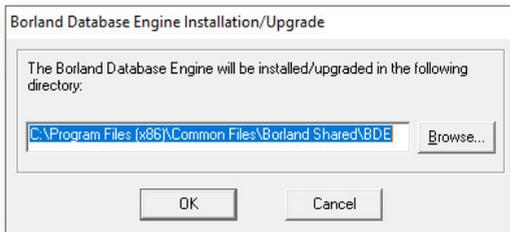
Die benötigten Dateien werden auf Ihren Computer kopiert.



Database Engine

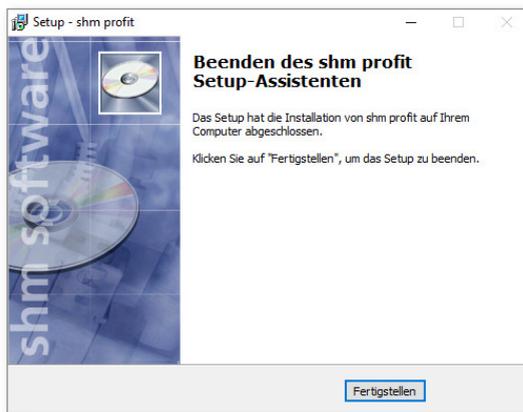
Die Installation der Database Engine (Datenbanktreiber) wird durchgeführt. Klicken Sie auf "OK".

Neuinstallation Einplatzversion



Die Installation ist beendet.

Klicken Sie auf "Fertigstellen".



4 Neuinstallation Mehrplatzversion

Lesen Sie nachfolgend die Hilfe zur Server- und Workstationinstallation von shm profit Handwerk. Bei einer Mehrplatzinstallation muss immer zuerst die Serverinstallation durchgeführt werden und danach die Workstationsinstallation. Die Installations-CD, bzw. die SETUP.EXE ist zur Installation der einzelnen Workstations nicht nötig!

1. [Serverinstallation](#)
2. [Workstationinstallation](#)

4.1 Serverinstallation

Installation von CD

Legen Sie die shm-CD in das CD Laufwerk Ihres Computers ein. Das shm Startmenü (siehe folgende Abb.) startet automatisch. Sollte es nicht automatisch starten, können Sie mit dem Windows-Explorer manuell auf die CD zugreifen und die "START.EXE" mit einem Doppelklick aktivieren. Das shm Startmenü (siehe folgende Abb.) startet.

Installation aus einer Download-Datei

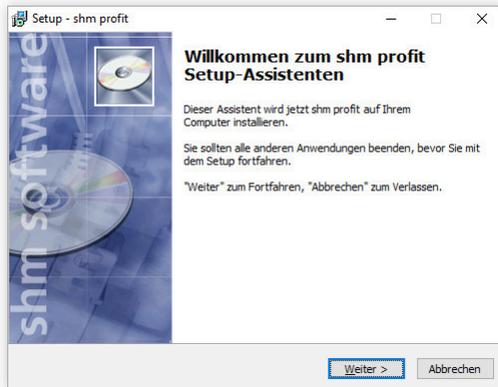
Entpacken Sie die von www.shm-software.de heruntergeladene ZIP-Datei in ein leeres Verzeichnis. Aktivieren Sie die "START.EXE" per Doppelklick. Das shm Startmenü (siehe folgende Abb.) startet..



Willkommen zur Neuinstallation

Wählen Sie die Option "Neuinstallation" und der Setup-Assistent startet. (siehe folgende Abb.)

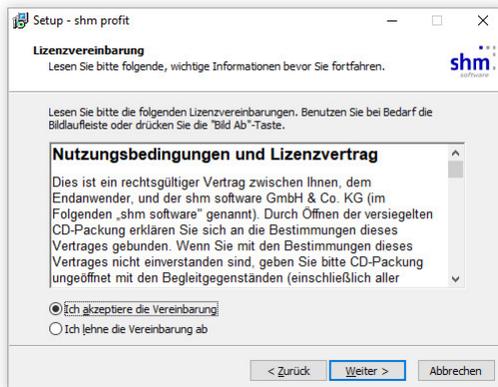
Neuinstallation Mehrplatzversion



Bitte lesen Sie die Informationen am Bildschirm und drücken "Weiter".

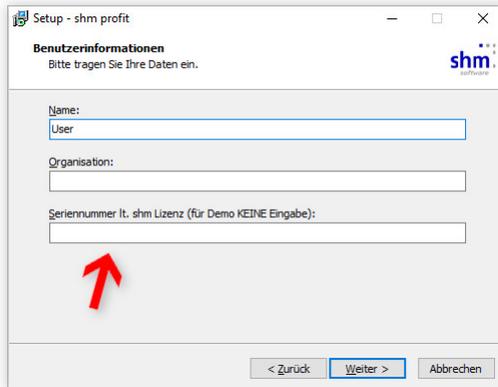
Nutzungsbedingungen der shm Software

Wenn Sie einverstanden sind markieren Sie "Ich akzeptiere die Vereinbarung" und klicken Sie auf "Weiter". In jedem anderen Fall bleibt der "Weiter" Button gesperrt und Sie können die Installation abbrechen.



Eingabe der Seriennummer

Geben Sie Ihren Namen und ggf. den Firmennamen ein falls das Setup diese Parameter nicht schon automatisch erkannt hat. Geben Sie die mitgelieferte Seriennummer ein und klicken Sie auf "Weiter".



Setup - shm profit

Benutzerinformationen
Bitte tragen Sie Ihre Daten ein.

Name:
User

Organisation:

Seriennummer lt. shm Lizenz (für Demo KEINE Eingabe):

< Zurück Weiter > Abbrechen

Anhand der Seriennummer installiert das Setup-Programm die von Ihnen erworbene Version (Handwerk, Handel, Light, Einplatz oder Mehrplatz).

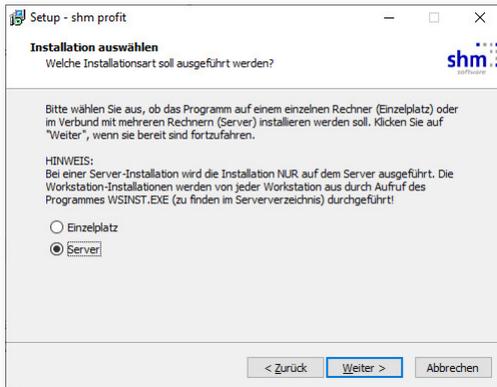
Demoversion!

Wenn Sie das Feld "Seriennummer" leer lassen, installiert das Setup automatisch die Vollversion "Handwerk professional" mit allen Zusatzmodulen. Sie können die Software nun zeitlich begrenzt testen. Die nachträgliche Eingabe der Seriennummer ist jederzeit möglich.

Neuinstallation Mehrplatzversion

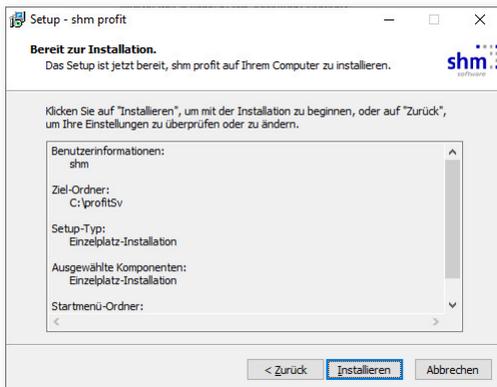
Installationsart

Wählen Sie die Installationsart "Server" für eine Mehrplatzinstallation in einem Netzwerk.



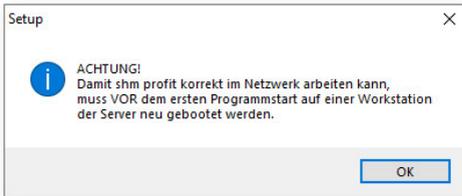
Installation durchführen

Alle Angaben werden Ihnen nochmals angezeigt. Wenn alles korrekt ist klicken Sie auf "Installieren" und das Programm wird auf Ihrem Server installiert.



Server booten (**Wichtig**)

Nach erfolgreicher Serverinstallation erhalten Sie folgenden Hinweis.



Bitte booten Sie den Server vor dem ersten Programmstart von shm profit Handwerk. Das ist notwendig, weil das Setup-Programm in der Registry den Eintrag `HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\LanmanServer\Parameters\EnableOplocks = 0` (Der Typ des Eintrages ist `DWORD`) vornimmt und diese Änderung erst nach einem Neustart des Servers wirksam wird. Wird der Eintrag nicht vorgenommen, kann dies Datenbankfehler in shm profit Handwerk nach sich ziehen. Lesen Sie hierzu bitte auch das Kapitel "[Wichtige Betriebssystem & Servereinstellungen](#)".

Neuinstallation Mehrplatzversion

Installation Fertigstellen

Die Installation des Servers ist nun beendet. Klicken Sie auf "Fertigstellen".



Um das Programm starten zu können müssen Sie nun die Installation der einzelnen Workstations vornehmen. Es ist nicht möglich shm profit Handwerk direkt vom Server zu starten! Für die Installation der einzelnen Workstations rufen Sie nach der erfolgreichen Serverinstallation das [Workstationsetup](#) (direkt von jeder einzelnen Workstation aus) auf dem Server auf.

Hinweise:

- Das profitSv-Verzeichnis muss mit Vollzugriff für jeden Benutzer im Netzwerk freigegeben werden.
- Die Installations-CD, bzw. die SETUP.EXE ist zur Installation der einzelnen Workstations nicht nötig!

4.2 Workstationinstallation

Für die Installation der einzelnen Workstations (Client) rufen Sie nach der erfolgreichen Serverinstallation das Workstationsetup (direkt von jeder einzelnen Workstation aus) auf dem Server auf.

Vor der Installation

Beenden Sie bitte sämtliche Windows-Programme auf Ihrem Computer. Die Windows-Benutzerkontensteuerung und alle Anti-Viren-Programm sollten deaktiviert sein um den Installationsprozess nicht zu behindern.

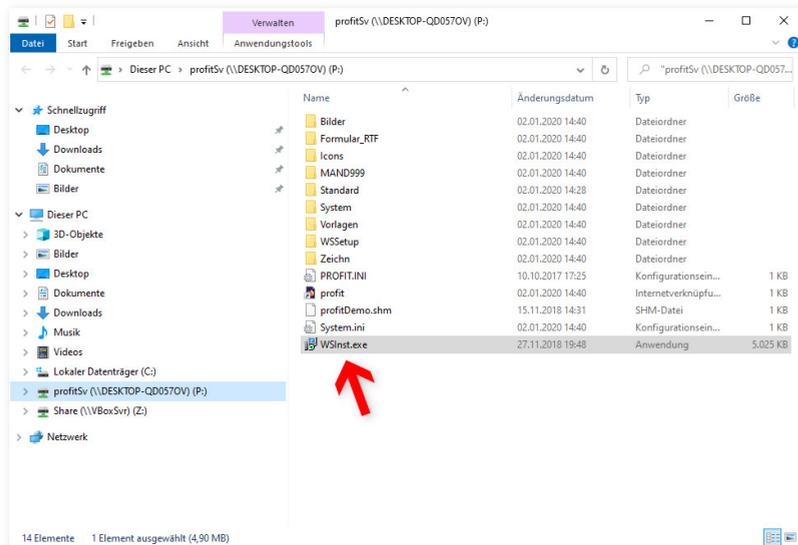
WICHTIG:

Die Workstationinstallation kann nur durchgeführt werden wenn Sie zuvor eine [Serverinstallation](#) durchgeführt haben und das profitSv-Verzeichnis freigegeben wurde!

Ablauf der Workstationinstallation:

Begeben Sie sich an die Workstation (Client)

Verbinden (mappen) Sie das freigegebene Verzeichnis auf dem Server (z.B. PROFITsv) mit einem Laufwerksbuchstaben auf Ihrer Workstation (z.B. P:\). Rufen Sie die Datei "WSInst.exe" aus dem shm Serververzeichnis (z.B. P:\profitSv) auf. (siehe folgende Abb.)



Neuinstallation Mehrplatzversion

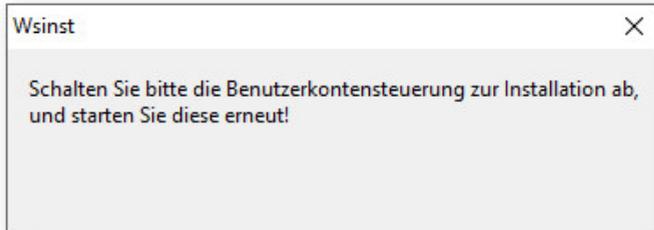
WICHTIG:

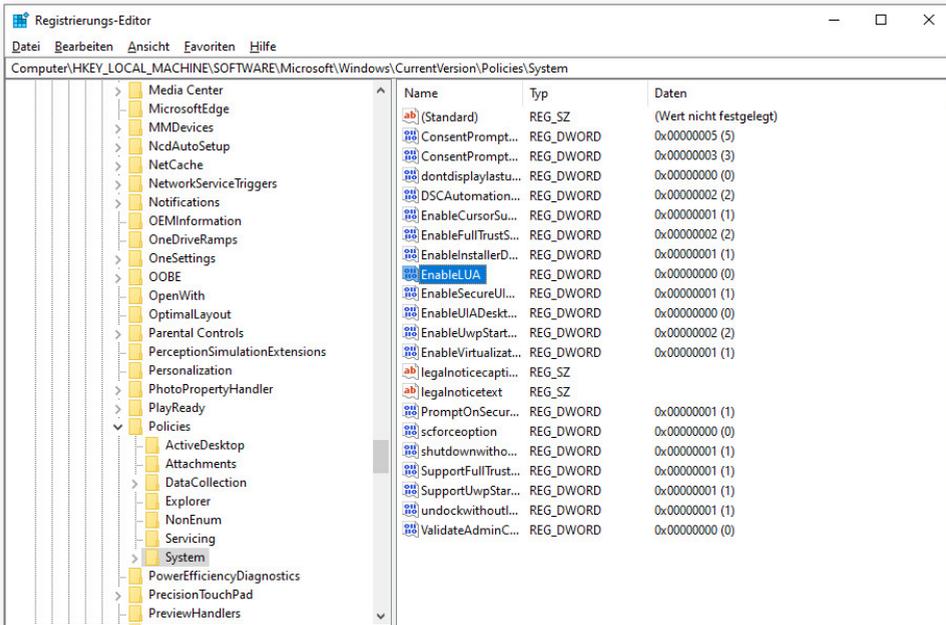
Wenn Sie Ihren Server gleichzeitig als Workstation nutzen wollen, müssen Sie das profitSv-Verzeichnis auf ein virtuelles Laufwerk mappen (z.B. P:\ - Diese Kennung muß für jede Workstation gleich sein). Lesen Sie dazu bitte auch das Kapitel "[Laufwerksfreigaben & Mappings](#)".

Für die Workstationinstallation muss die Benutzerkontensteuerung über den Windows-Registrierungs-Editor deaktiviert werden. Setzen Sie hier bitte folgenden Eintrag:

```
Computer\HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\System\EnableLUA = 0
```

Nach erfolgreicher Workstationinstallation können Sie die Benutzerkontensteuerung wieder aktivieren. (siehe folgende Abb.)





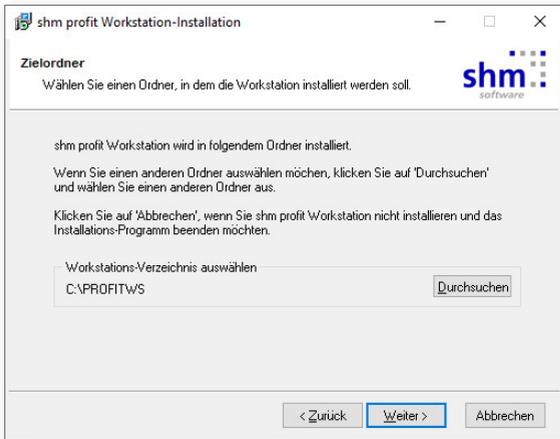
Nachdem die Datei "WSInst.exe" gestartet wurde erhalten Sie folgenden Bildschirm:



Zielordner wählen

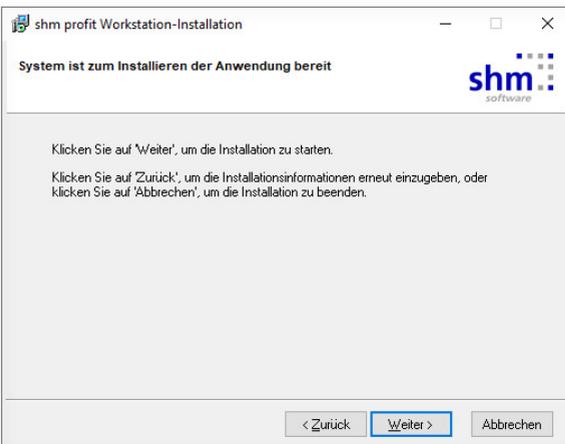
Der lokale Workstation-Ordner "PROFITWS" wird standardmäßig Vorgesprochen. Mit "Durchsuchen" können Sie den Ordner ändern. Klicken Sie auf "Weiter".

Neuinstallation Mehrplatzversion



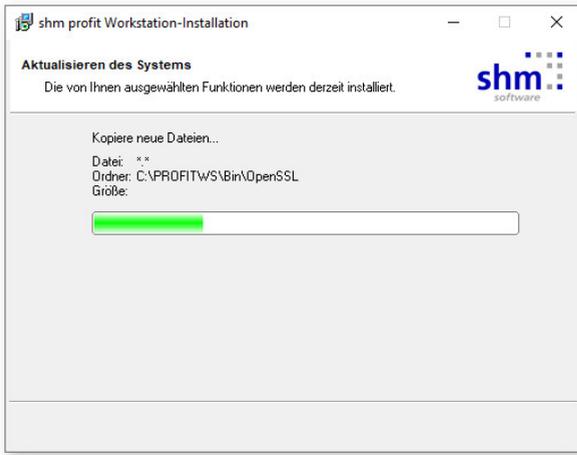
Installation starten

Klicken Sie auf "Weiter".



Kopieren der Daten

Die benötigten Dateien werden auf die Workstation kopiert.



Installation fertigstellen

Die Installation ist nun beendet. Klicken Sie auf "OK".

5 Updates und Servicepacks

Sicherheit, Software-Aktualität und professioneller Support sind in der IT unerlässlich. shm Kunden mit Software-Pflege-Vertrag haben Anspruch auf die regelmäßige Lieferung von Updates, Programmneuerungen und Fehlerbereinigungen. Diese neuen Versionen (Updates, Upgrades) stellt die shm software GmbH & Co. KG regelmäßig zur Verfügung.

Vorbereitung und Datensicherung

Beenden Sie bitte vor einem Update oder Service-Pack alle Windowsprogramme, shm profit und alle Programm-Module und Schnittstellen. In einer Netzwerkumgebung muss shm profit auf allen Arbeitsplätzen beendet sein. Beenden Sie bitte sämtliche Windows-Programme auf Ihrem Computer. Die Windows-Benutzerkontensteuerung und alle Anti-Viren-Programm sollten deaktiviert sein um den Installationsprozess nicht zu behindern.

Hinweis: Bevor Sie ein shm Update installieren, erstellen Sie bitte eine komplette Datensicherung Ihrer shm profit Version. shm software übernimmt keinerlei Haftung bei Datenverlusten!

Welche shm profit Version habe ich?

Im Downloadbereich der shm Website finden Sie die jeweils aktuellste Version von shm profit Handwerk. Der Versionsstand wird immer wie folgt beschrieben: z.B.: 2024.0.0.48 (Version 2024 mit Revisionsstand 48).

Diesen Versionsstand (Revisionsstand) finden Sie neben der Beschreibung des jeweiligen Downloads.

Um den momentanen [Stand Ihrer Version](#) zu überprüfen rufen Sie bitte im Menü "Hilfe" den Menüpunkt "Info" auf. Hier können Sie den aktuellen Versionsstand Ihres Programmes ablesen. Sollte er niedriger sein als der Versionsstand des auf der shm Website angebotenen Service-Packs, empfehlen wir Ihnen den Service-Pack herunterzuladen und das Update durchzuführen.

Ältere shm profit Versionen

Wenn Sie ältere shm Versionen auf die neue Version updaten wollen, müssen zuerst andere Updates installiert werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an shm software!

Updates und Service-Packs Versand auf Datenträger

Updates oder Service-Packs werden üblicherweise nicht mehr auf Datenträgern versendet. Wenn Sie dies dennoch wünschen, so wenden Sie sich bitte an shm software. Das Update wird dann auf einem Datenträger (z.B. einer CD) per Post direkt an Sie oder auf Wunsch auch an Ihren shm-Fachhändler verschickt. Für diesen Service entstehen Zusatzkosten.

Update oder Service-Pack downloaden

Rufen Sie die shm Website: www.shm-software.de im Internet auf und gehen in den Downloadbereich. Laden Sie den aktuellen Service-Pack herunter.

Hinweis: Der Download ist Passwortgeschützt, da nur shm Kunden mit Software-Pflege-Vertrag Anspruch auf Updates haben. Wenden Sie sich ggf. an shm software um Ihr Passwort zu erfragen.

Update oder Service-Pack installieren

Nachdem der Service-Pack heruntergeladen ist, können Sie das eigentliche Update durchführen. Starten Sie dazu die Datei "*shm_sp_XXX_000.exe*" und folgen den Anweisungen am Bildschirm. (siehe folgende Abb.)

WICHTIG: In Netzwerken muss das Service-Pack von einer Workstation (Client) aus gestartet werden. Nicht am Server!

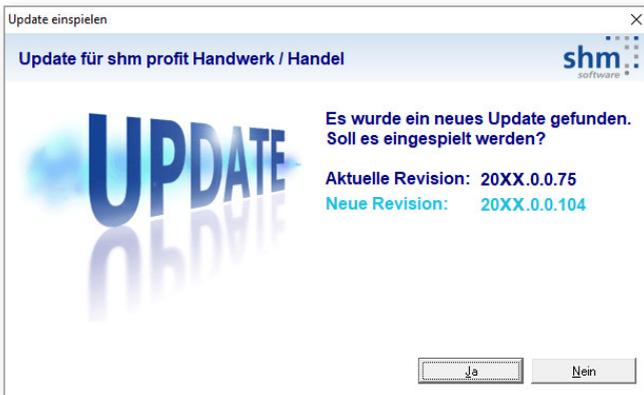
Der Service-Pack (oder das Update) erkennt Version und Installationspfade von *shm profit Handwerk* automatisch. Bei Netzversionen muss der Service-Pack (oder das Update) nur an einer Workstation durchgeführt werden. Der Server wird dabei automatisch upgedatet und

weitere Workstations werden beim nächsten Programmstart von *shm profit Handwerk* ebenfalls automatisch upgedatet.



Updaten der Workstations (Clients)

Beim ersten Programmstart von *shm profit Handwerk* auf einer Workstation wird diese automatisch upgedatet. Bitte folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm um die Installation zu starten. Die bestehende *shm* Installation (Einzelplatz oder Netzwerk) wird automatisch erkannt. (siehe folgende Abb.)



Hinweis: Sollte die Ausführung des shm Updateassistenten durch Virens Scanner, Firewall oder eingeschränkte Rechte blockiert werden, so wählen Sie bitte die entsprechenden Optionen, die das Ausführen des Updateprogrammes gestatten!

Update weiterer Workstations

In Netzwerken liegen die profit-Daten auf dem Server, so auch das Download-Verzeichnis mit den neuen Update Dateien. Sobald eine profit-Workstation startet, wird der neue Revisionsstand vom Server auf die Workstation kopiert. Jede weitere Workstation verfährt automatisch nach dem gleichen Prinzip.

Download und Backup Dateien

Nachdem das Online-Update-Programm die aktuelle Version auf Ihren Rechner geladen hat, finden Sie im Profit/Download Verzeichnis die heruntergeladenen, Dateien die beim nächsten Programmstart ausgetauscht werden. Des Weiteren beinhaltet das Download-Verzeichnis ein Backup-Verzeichnis in dem automatisch die Vorgängerversionen gesichert wurden.

Backup rüchsichern

Sollte einmal ein Update fehlerhaft sein, können Sie die profit.exe aus dem letzten Backup-Verzeichnis wieder in das profit Hauptverzeichnis zurückkopieren. Überschreiben Sie die vorhandene Datei und der Zustand vor dem Update ist wieder hergestellt.

Erster Start nach dem Update

Beim ersten Programmstart nach dem Update müssen ggf. die Datenbanken auf dem Server aktualisiert werden. Das shm Update erkennt dies automatisch. Lesen Sie dazu bitte das Kapitel [Datenbankkonvertierung nach dem Update](#).

5.1 Datenkonvertierung

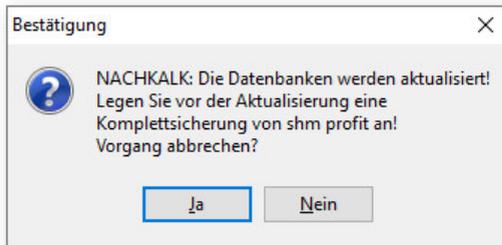
Erster Programmstart nach einem Update/Service-Pack

Je nach Update erhalten Sie beim ersten Programmstart eine Registrierungs-Maske mit X freien Tagen zur unregistrierten Nutzung der verschiedenen shm Programme. In diesem Fall lesen Sie bitte zuerst das Kapitel "[Software Registrierung](#)".

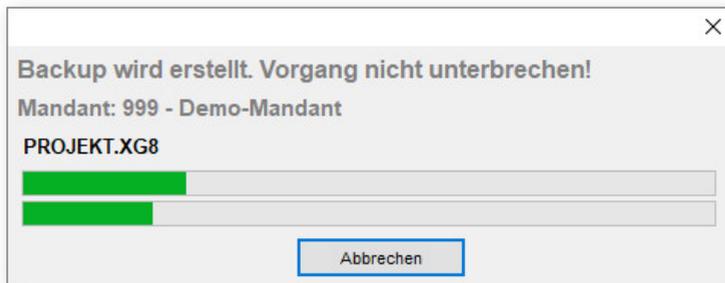
Konvertierung Ihrer Daten

Nach dem Einspielen von Updates oder Service-Packs müssen ggf. die Datenbanken aktualisiert werden. Dieser Vorgang startet automatisch beim ersten Programmstart nach

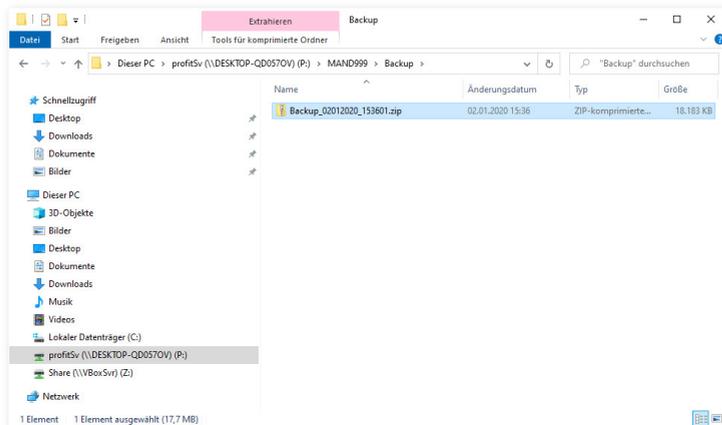
einem Update oder Service-Pack, wenn Sie folgende Meldung mit "Nein" beantworten. (siehe folgende Abb.)



Danach legt shm profit Handwerk automatisch eine Datensicherung im ZIP-Format Ihres aktuellen Mandanten an. D.h. die Datenbanken des Mandanten der gerade aktualisiert werden soll. Diese ZIP-Datei finden Sie danach im Backup-Verzeichnis im entsprechenden Mandanten-Verzeichnis wieder. (siehe folgende Abb.)

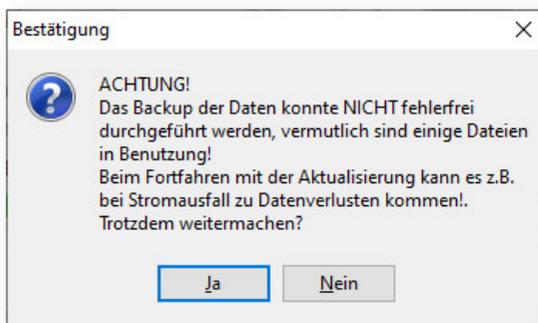


Updates und Servicepacks



Diese Datensicherung kann je nach Datenmenge und Rechnergeschwindigkeit sehr lange dauern. Sollten Sie selbst schon eine aktuelle Datensicherung angefertigt haben, können Sie diesen Vorgang mit der Taste "esc" abbrechen.

Damit nun die automatische Datensicherung abgebrochen wird und die Datenkonvertierung durchgeführt wird, müssen Sie folgende Meldung mit ja bestätigen. (siehe folgende Abb.)

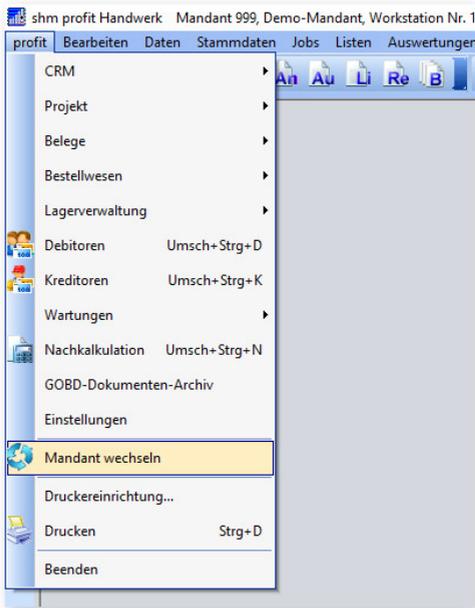


Hinweis: Bei der Vorgehensweise ohne Backup kann es zu Datenverlusten kommen!
Generell kann shm software nicht für fehlende Datensicherungen haftbar gemacht werden!

Konvertierung weiterer Mandanten

Sollten Sie mehr als einen Mandanten benutzen, müssen alle Mandanten auf die oben beschriebene Weise konvertiert werden. Bevor Sie die neue Version in Betrieb nehmen, empfehlen wir daher nach der Konvertierung des ersten Mandanten sofort alle weiteren Mandanten zu konvertieren. Wechseln Sie dazu einfach im Menü "profit" über "Mandant

wechseln" (siehe folgende Abbildung) den Mandanten. Die Datenkonvertierung startet dann automatisch.



5.2 Versionserkennung

Wie erkenne ich den Stand meiner shm Programmversion?

- **32bit Versionen (Ab 2004):**
Rufen Sie im Programm das Menü "Hilfe" und dann "Info" auf. Dort steht der aktuelle Versionsstand Ihres Programms, z.B. 2024.0.1.48
- **16bit Versionen (Vor 2004):**
Rufen Sie im Programm das Menü "Hilfe" und dann "Info" auf. Dort steht Ihre aktuell registrierte Seriennummer. Die dritte Ziffer Ihrer Seriennummer ist entweder eine 3 (Version 1999), eine 4 (Version 2000), eine 5 (Version 2001/2002) oder eine 6 (Version 2003).

6 Software-Registrierung

Erster Programmstart

Beim ersten Programmstart startet shm profit Handwerk ohne Registrierung. Verschiedene Initialisierungen werden dabei automatisch vorgenommen. Beim zweiten Programmstart erhalten Sie folgende Lizenzierungs-Maske mit X freien Tagen (siehe folgende Abb.). Sie können shm profit Handwerk nun unregistriert bis zum Ende des nächsten Monats in vollem Umfang nutzen. Bitte registrieren Sie sich bei uns innerhalb dieser Zeit. Für die unregistrierte Nutzung (Demoversion) klicken Sie bitte auf "Weiter".

shm Lizenzierung

Name 1 BITTE NAMEN HIER EINTRAGEN

Name 2

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

System-ID **1111-1111-1111-1111**

Serien-Nr. **0124003 - 00000** Freie Tage: **0**

Code	Lizenz	User	Gültig bis
01	shm profit Handwerk	003	08.2024
10	Nachkalkulation	003	08.2024
11	Wartungsmodul	003	08.2024
13	CRM	003	08.2024
14	ONorm	003	08.2024
16	Zeitmanagement	003	08.2024
60	shm mobil Standard	003	08.2024
70	shm time	003	08.2024

Lizenz-Schlüssel - - -

Die endgültige Freischaltung des Programms bzw. des Moduls erfolgt durch die Eingabe des Registrierungsschlüssels, den Sie von shm software erhalten. Faxen oder senden Sie die beigefügte Registrierkarte vollständig ausgefüllt an:

shm software GmbH & Co. KG
Gallßacher Str. 3
D - 83646 Bad Tölz

Fax +49 (0)8041-7824511 oder
+49 (0)8041-7824521

Nach erfolgreicher Registrierung (Freischaltung) erscheint die Lizenzierung-Maske nicht mehr.

Registrierung bei shm software

Nach dem Erwerb Ihres shm Programms oder nach einem Update registrieren Ihr Programm bitte bei shm software. Zur Registrierung füllen Sie bitte die Felder der Lizenzierung-Maske aus und drücken auf den Schalter "Registrierung anfordern". Ihre Daten werden uns nun per E-Mail übermittelt. Nach erfolgreicher Prüfung durch unsere Mitarbeiter erhalten Sie Ihren Freischalt-Code (ebenfalls per E-Mail) übermittelt.

Hinweise:

1. In der Regel benötigen wir für die Erstellung Ihres Freischaltcodes einen Werktag.
2. Auch nach einem Update muß die neue Serien-Nr. in das Feld "Serien-Nr." eingetragen werden.

Alternativ dazu können Sie sich auch online unter www.shm-software.de/handwerkersoftware-service/freischaltung registrieren.

Ihr shm Programm Freischalten

Nachdem Sie uns Ihre Registrierungsdaten übermittelt haben erhalten Sie von shm software eine E-Mail. Im Anhang der E-Mail finden Sie eine PDF-Datei mit Ihren Freischaltungsdaten und eine Datei mit dem Namen "profit2024.shm".

Nun haben Sie zwei Möglichkeiten Ihre shm Programme freizuschalten:

1. Automatische Freischaltung

Kopieren Sie die beiliegende Freischaltungsdatei "profit2024.shm" in das Hauptverzeichnis Ihrer shm Installation. Bei Netzwerken in das shm-Verzeichnis auf dem Server. Starten Sie Ihr shm-Programm. Die Freischaltung ist nun automatisch erfolgt.

2. Manuelle Freischaltung

Füllen Sie die beim Programmstart erscheinende Lizenzierung-Maske mit den unten aufgeführten Daten aus. Tragen Sie beim Namen (Zeile 1), der Serien-Nr. und dem Lizenzschlüssel die unten aufgeführten Daten ein. Beenden Sie das Registrierungsformular mit dem Schalter "Registrieren" (nicht mit dem "Weiter"-Schalter!). Die Freischaltung ist nun erfolgt.

Freischalten in Netzwerken

Alle shm-Programme haben eine serverbasierte Registrierung! Die Registrierung muß also nur an einer Workstation durchgeführt werden. Danach sind alle anderen, mit dem Server verbundenen Workstations automatisch registriert und freigeschaltet.

Wichtig im Netzbetrieb

Damit alle WS im Netzwerk automatisch freigeschaltet werden können müssen verschiedene Parameter auf allen Workstations identisch sein. Vor Allem müssen Sie die Anbindung der einzelnen shm Workstations an den Server identisch durchführen:

Der UNC-Pfad kann nach dem Schema \\servername\freigabename oder \\ip-adresse\freigabename angelegt sein, man muss sich jedoch für eine Variante entscheiden,

die dann auf ALLEN Workstations gleichermaßen angewandt wird. Ebenso muss man IMMER den gleichen Laufwerksbuchstaben für das Profitlaufwerk verwenden!

7 Hilfe zur Freischaltung

Die Registrierung von shm profit Handwerk. D.h. wenn Sie den shm Freischaltcode an einer shm Workstation (Client) erfolgreich eingegeben haben, sind damit sämtliche im Netz befindliche shm Workstations automatisch freigeschaltet! Auch nachträglich installierte Workstations sind ebenfalls sofort freigeschaltet.

Falls die Freischaltung nicht klappen sollte, prüfen Sie bitte folgendes

Aus der ersten Namenszeile, aus der Seriennummer und aus der System-ID-Nummer erzeugt shm software ein Passwort. Alle drei Angaben müssen genau zusammenpassen. Wenn die erste Namenszeile anders geschrieben wird wie auf unserem Passwortdokument angegeben, funktioniert die Freischaltung nicht. Das ist auch der Fall, wenn sich „unsichtbare“ Leerzeichen einschleichen.

Wichtig im Netzbetrieb

Damit alle WS im Netzwerk automatisch freigeschaltet werden können müssen verschiedene Parameter auf allen Workstations identisch sein. Vor Allem müssen Sie die Anbindung der einzelnen shm Workstations an den Server identisch durchführen:

Der UNC-Pfad kann nach dem Schema \\servername\freigabename oder \\ip-adresse\freigabename angelegt sein, man muss sich jedoch für eine Variante entscheiden, die dann auf ALLEN Workstations gleichermassen angewandt wird. Ebenso muss man IMMER den gleichen Laufwerksbuchstaben für das Profitlaufwerk verwenden!

Fehlersuche

Sollte eine Ihrer Workstations nach erfolgreicher Registrierung plötzlich 0 freie Tage oder eine andere System-ID anzeigen, so ist höchstwahrscheinlich die Anbindung dieser WS nicht identisch mit den anderen WS.

1. Überprüfen Sie bitte ob die Netzwerkverbindungen zum Server auf UNC-Pfad oder per IP-Adresse gemappt wurde.
2. Damit die serverbasierte Freischaltung von allen Workstations automatisch erkannt wird, müssen folgende Parameter an jeder Workstation gleich sein:
 - Volumegröße des gemappten Laufwerks
 - Filesystem des gemappten Laufwerks
 - Volumenname des gemappten Laufwerks
 - Serien-Nr.

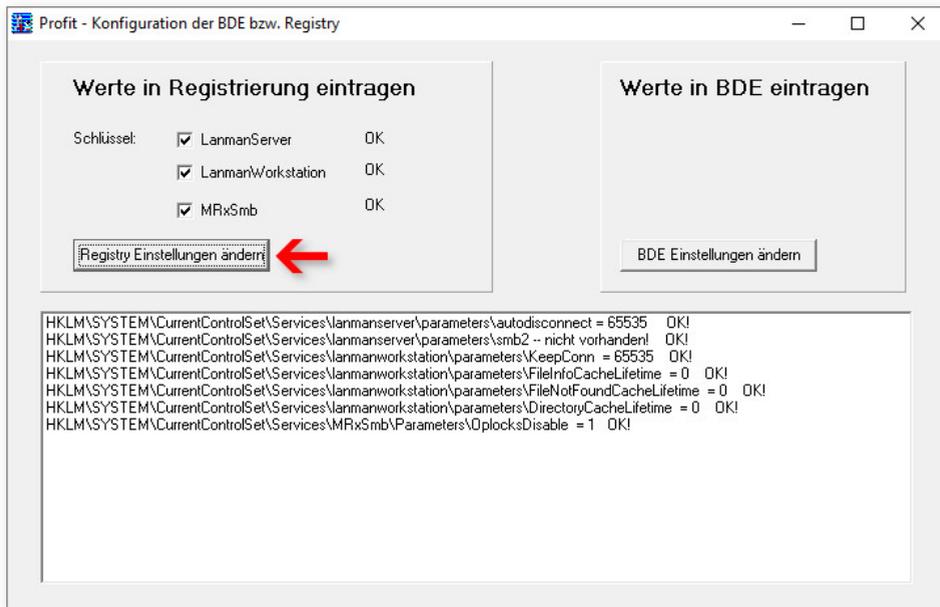
8 Wichtige Betriebssystem & Servereinstellungen

Damit shm profit Handwerk in einer Netzwerkumgebung einwandfrei funktioniert, ist ein unterbrechungsfreier Datenfluss zwischen dem Server und den einzelnen Clients (Workstations) unerlässlich!

Dieser reibungslose Datenfluss kann von Faktoren wie unzureichenden Benutzerrechten, für shm Software ungeeignete Netzwerkeinstellungen genauso gestört werden wie von Virenschannern und Firewalls. Einigen dieser Probleme und ihren Lösungen widmet sich das folgende Kapitel.

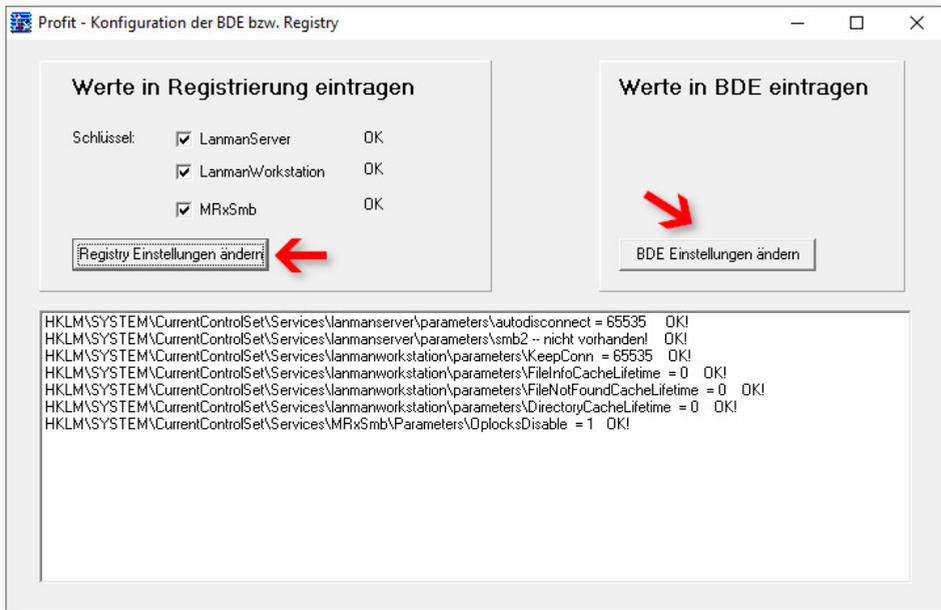
8.1 Servereinstellungen - Windows

1.) Um die für shm profit notwendigen Registry-Einträge auf dem Windows Server zu setzen, führen Sie bitte die Datei *BDEReg_2.exe* mit Administratorenrechten aus, klicken danach nur auf die Schaltfläche *Registry Einstellungen ändern* und starten Sie den Server anschließend neu.



8.2 Einstellungen an den Clients

1.) Um die für shm profit notwendigen Registry-Einträge auf den Clients zu setzen, führen Sie bitte die Datei *BDEReg_2.exe* auf allen Clients mit Administratorenrechten aus, klicken danach auf die Schaltfläche *Registry Einstellungen ändern* und *BDE Einstellungen ändern*. Anschließend muss der PC neu gestartet werden.



2.) Falls der Server gleichzeitig auch als Client genutzt wird, muss unter *Systemsteuerung* → *System* → *Erweiterte Systemeinstellungen* → *Erweitert* → *Leistung* → *Datenausführungsverhinderung* die Option *Datenausführungsverhinderung nur für erforderliche Windows-Programme und -Dienste einschalten* aktiv sein.

9 Laufwerksfreigaben & Mappings

Verbinden eines Laufwerks im Arbeitsplatz oder in Windows Explorer

Um ein Laufwerk im Windows Explorer zuzuordnen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Start, und klicken Sie anschließend auf Explorer.

- Klicken Sie im Windows-Explorer mit der rechten Maustaste auf "Dieser PC".
- Wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag "Netzlaufwerk verbinden" aus.
- Klicken Sie im Feld Laufwerk auf einen Laufwerksbuchstaben.
- Geben Sie im Feld Ordner den UNC-Pfad für den Server und die freigegebene Ressource im folgenden Format ein:

\\Servername\Freigabename oder \\Server-IP\Freigabename

Laufwerksfreigaben & Mappings

- Sie können auch auf Durchsuchen klicken, um den Computer und die freigegebene Ressource zu suchen.

Bitte beachten Sie

Auf allen Profit-Workstations müssen Sie die Serveranbindung jeder Workstation (Client) identisch durchführen.

Profit benötigt einen Laufwerksbuchstaben, d.h. der Zugriff auf den Server muss gemappt werden, der UNC-Pfad muss einem Laufwerksbuchstaben zugeordnet werden. Der UNC-Pfad kann nach dem Schema \\servername\freigabename oder \\ip-adresse\freigabename angelegt sein, man muss sich jedoch für eine Variante entscheiden, die dann auf ALLEN Workstations gleichermaßen angewandt wird. Ebenso muss man IMMER den gleichen Laufwerksbuchstaben für das Profitlaufwerk verwenden!

Sie können freigegebene Laufwerke und freigegebene Ordner zuordnen. Wenn Sie auf ein freigegebenes Laufwerk oder einen freigegebenen Ordner zugreifen, haben Sie auch Zugriff auf die jeweiligen Unterordner, sofern Sie über die entsprechenden Berechtigungen verfügen. Sie können jedoch kein Laufwerk für einen Unterordner zuordnen, der nicht ausdrücklich als freigegebene Ressource konfiguriert ist. Bitte stellen Sie sicher, dass ALLE Profitnutzer Vollzugriff auf das Profitverzeichnis bzw. -laufwerk und auf alle Dateien (inkl. Unterordner) auf dem Server haben

Bitte nach der Installation und vor dem ersten Programmstart prüfen, ob Windows den Serverpfad korrekt in die PROFIT.INI (befindet sich in jedem shm Workstationverzeichnis und lässt sich mit dem Texteditor öffnen) eingetragen hat.

Der korrekte Eintrag sollte so aussehen:

[PROFIT-DIR]

DIR=P:\ <- In diesem Beispiel wurde das Profit-Serververzeichnis als Laufwerk P gemappt

Sieht der Eintrag wie folgt aus, bitte nach obigem Beispiel korrigieren:

[PROFIT-DIR]

DIR=\\Servername\Freigabename

oder

[PROFIT-DIR]

DIR=\\IP-adresse\Freigabename

Wichtiger Hinweis: Um in Netzwerken korrekt arbeiten zu können benötigt *shm profit Handwerk* dauerhaft einen unterbrechungsfreien Vollzugriff (lesen und schreiben) auf alle Dateien im shm Verzeichnis auf jedem Client (z.B.: C:\PROFITWS) auf alle Dateien im shm-Serververzeichnis (z. B.: P:\PROFITSV).

Daher empfehlen wir auf WLAN zu verzichten und Rechte im Betriebssystem sowie Antivirenprogramme entsprechend zu konfigurieren.

10 shm Support

Bei Fragen können Sie sich an den Support der shm software GmbH & Co. KG wenden. Sie erreichen uns wie folgt:

Telefon Mo.bis Do. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Fr. 08.00 - 12.00	+49 (0)8041 - 78245-0
Fax	+49 (0)8041 - 78245-11
E-Mail	info@shm-software.de
Website	www.shm-software.de

Der shm Telefon- und/oder Online-Support (Fernwartung) steht unseren Kunden mit shm Software-Pflege-Vertrag zur Verfügung. Sollten Sie keinen shm Software-Pflege-Vertrag haben, beraten wir Sie gerne unter der o. a. Telefonnummer über Preise und Vorteile des Software-Pflege-Vertrags, bzw. berechnen den Support nach Aufwand.

Index

O

0 freie Tage 28

A

Administratorrechte 1
 Ältere shm profit Versionen 19
 Anti-Viren-Programme 1
 Ausnahmen eintragen 1
 Automatische Datensicherung 22

B

Backup 19, 22
 Backup abbrechen 22
 Benutzerkontensteuerung 1, 2, 8, 14, 19
 Betriebssystemeinstellungen 29

C

CD 2

D

Daten sichern 1
 Datenkonvertierung 22
 Datensicherung 19, 22
 Datenträger 19
 Demoversion 2
 Desktop-Symbol 2
 DWORD 9

E

Einplatzversion 2
 Einzelplatz-Installation 2
 EnableOplocks = 0 9
 Erster Programmstart 22, 26

F

Fehlersuche 28

Fertigstellen 2, 9
 Firewall 19
 freie Tage 26
 Freischaltung 22, 26, 28

H

Hilfe 33
 Hilfe zur Freischaltung 28
 HKEY_LOCAL_MACHINE 9
 Hotline 33

I

Installation 1, 2, 9
 Installationsprozess 1
 Installieren 2

L

Laufwerksbuchstaben 31
 Laufwerksfreigaben 31

M

Mandant wechseln 22
 Mandanten 22
 Mappings 31
 Mehrplatzversion 9
 Mehrplatzversion / Server 9

N

Neuinstallation 2, 9
 Nutzungsbedingungen 2, 9

O

Online-Support 33

P

PROFIT.INI 31
 PROFITSv Verzeichnis 14
 PROFITWS 14

R

Registrierung 22, 26
Registrierungs-Editor 14
Registry 30
Registry Eintrag 9
RegLog.txt 28
Revisionsstand 25

S

Seriennummer 9, 22, 25
Server 9
Servereinstellungen 29, 30
Serverinstallation 9
Serverpfad 31
Service-Packs 19
Setup-Assistent 2, 9
Setup-Programm 2
shm Support 33
Software registrieren 26
Software-Pflege-Vertrag 33
Start.exe 9
Startmenüordner 2
Support 33
System-ID 26

T

Telefon-Support 33

U

UNC-Pfad 31
Update 19, 25
Update Installation 19
Updates auf Datenträger 19
Update-Vorbereitung 19

V

Verbinden eines Laufwerks 31
Version 25
Versionserkennung 25
Versionssstand 25

Virens Scanner 1, 9, 19
Vor der Installation 1, 2, 8

W

weitere Mandanten 22
Welche Version habe ich 25
Windows 7 31
Windows-Startmenü 2
Workstationinstallation 14
Workstationverzeichnis 31
WSSetup.exe 14

Z

ZIP-Datei 2

